

Hygienemaßnahmen - Elterncafes unter Corona-Bedingungen

Elterncafes können unter Einhaltung entsprechender Hygienemaßnahmen wieder stattfinden!

Folgendes ist dabei zu beachten:

Personen, bei denen eine COVID19-Infektion oder ein Verdacht vorliegen, die Anzeichen einer Erkältung haben oder sich krank oder unwohl fühlen, dürfen am Elterncafe nicht teilnehmen.

Abstandsregeln

In allen Bereiche der Räumlichkeiten und des Außengeländes ist ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten. Dies gilt für Eltern sowie für Kinder. Körperkontakt ist vollständig zu vermeiden. Die Abstandsregel gilt nicht für die Teilnahme von Personen aus dem gleichen Haushalt.

Mundschutz

Beim Betreten des Hauses und auf allen Zuwegungen muss eine Mund-Nasen-Schutzmaske getragen werden. Diese darf am eigenen Platz abgelegt werden.

Kursräume

Die zugelassene Anzahl der Personen richtet sich nach der Größe des Raumes. Die Elterncafes werden mit maximal 6-8 Teilnehmern durchgeführt. Grundlage dafür ist das Hygienekonzept der jeweiligen Einrichtung (Begegnungsstätte Schwanewede, Altes Amtsgericht-Kommunale Jugendarbeit Lilienthal, Haus der Kulturen Osterholz-Scharmbeck)

Der Kursraum muss zu jeder Jahreszeit ausreichend belüftet werden. Dies reduziert das Infektionsrisiko, da die Anzahl der möglicherweise in der Luft vorhandenen erregerehaltigen Aerosole verringert wird.

Materialien

Die TeilnehmerInnen bringen zum Kurs eine eigene Unterlage (Matte/Decke) mit, die sie nach der Veranstaltung wieder mitnehmen und selbst reinigen.

Gleiches gilt für Spielzeug und alle weiteren persönlichen Gegenstände.

Getränke dürfen nicht bereitgestellt werden und sind ebenfalls selbst mitzubringen.

Information

Allen Kursteilnehmern sind die Hygienemaßnahmen auszuhändigen. Sie erklären sich mit der Teilnahme am Elterncafe mit der Einhaltung einverstanden.

Dokumentation

Die Kursleiterin ist verpflichtet eine Anwesenheitsliste zu führen, um angezeigte Coronafälle nachvollziehen zu können. Die Daten werden nach 4 Wochen gelöscht.

Für den Fall, dass Sie Kontakt zu einer Person hatten, die nachweislich mit dem Coronavirus infiziert ist, melden Sie sich bitte umgehend bei Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin und informieren Sie die Einrichtung und den Familienservice.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns an:

Familienservice Landkreis Osterholz

Bremer Straße 35

27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04791 930 2580

E-Mail: familienservice@landkreis-osterholz.de

